

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79415
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
		<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>395</b> 306
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	19.10.2012
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3329,231
<b>Anzahl Abschnitte</b>	12	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

**Gesetzlicher Schutz**    **\_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Ein Netz aus Grünlandgräben in einer mäßig intensiv genutzten Mähweide. Die Beete sind recht deutlich aufgewölbt, die Gräben nur mäßig eingetieft, liegen rund 0,5 bis 1 m unter den Beetrücken. Mit flachen Mulden, die auf rund 5 m Breite grabentypisch bewachsen sind, größtenteils recht kräftig verlandet, jedoch offenbar mit Restwasserfläche, die nicht austrocknet und v.a. von Froschbiß und Wasserfeder bewachsen ist, i.d.R. relativ flach, leicht getrübt und vollständig überwachsen, v.a. von nitrophytischem Röhricht, in Gewässermittle v.a. aus Igelkolben gebildet, zu den Rändern hin mit großen Beständen von Schlanksegge. Daneben kommen einige weitere Niedermoor- und Feuchtwiesenarten in den Randbereichen vor, die v.a. durch die dauerhafte Grünlandnutzung erhalten geblieben sind. Zuvor hat aber vermutlich eine intensivere Nutzung stattgefunden, so dass die Gräben insgesamt etwas verarmt sind. In der Vergangenheit waren größere Abschnitte der Gräben offenbar auch von Schwarzerlen gesäumt, die jetzt in Teilbereichen wieder aufwachsen. Zum größten Teil sind die Gräben aktuell jedoch unbeschattet. Nur im Norden sind die Gräben recht kräftig noch von Schwarzerlen überwachsen, die jedoch in jüngere Zeit zurückgestutzt worden sind, gegenwärtig Höhen um 3 m erreichen. Hier sind die Gräben noch etwas älter, dichter, von Röhricht bewachsen, aber vom Arteninventar her ähnlich.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGV	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)		
3	gr	Röhricht-Typ (gr)		

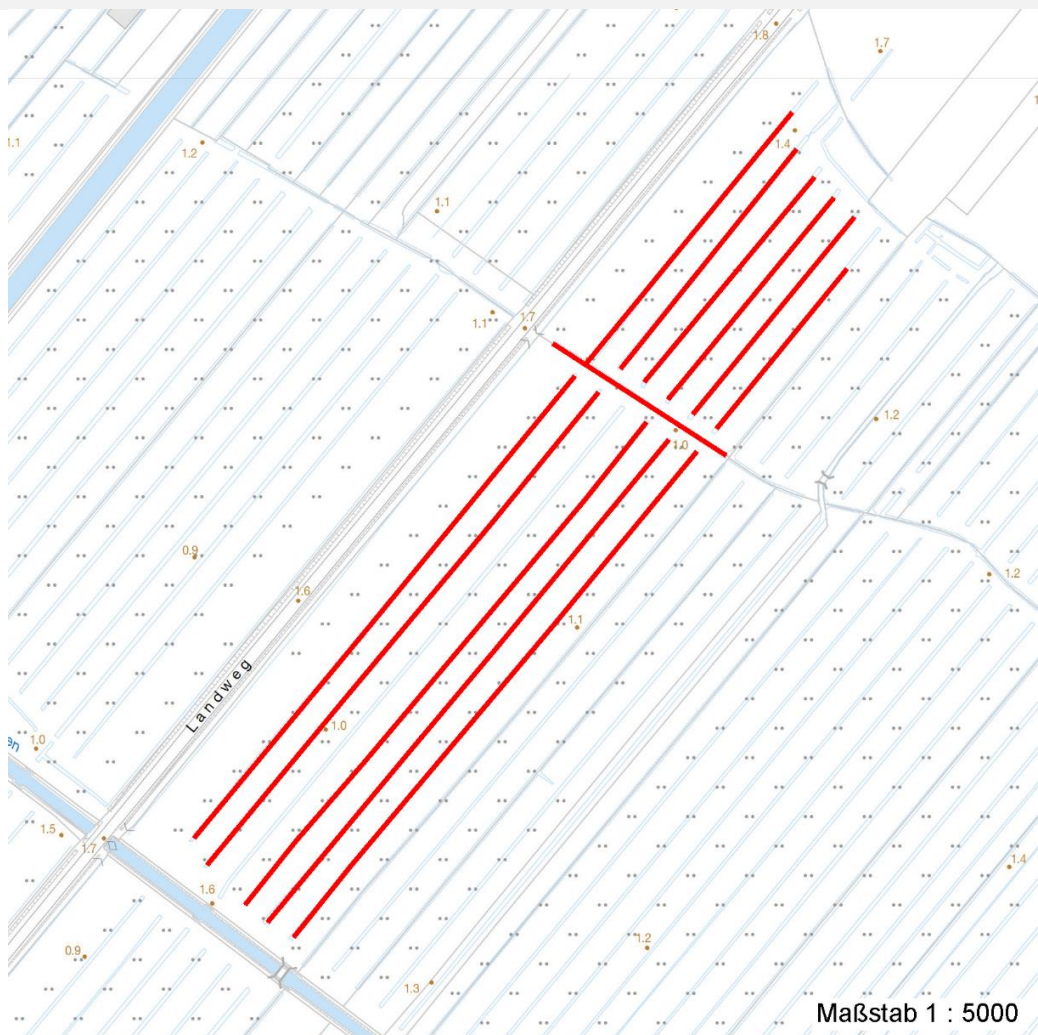
## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Östlich Kirchwerder Landweg, nördlich des Nördlichen Kirchwerder Sammelgrabens		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland, mäßig artenreich gemäht und beweidet		
<b>Rechtswert (X)</b>	577567	<b>Hochwert (Y)</b>	5921582
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Kirchwerder (607)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Kirchwerder Wiesen [ HH-605 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Kirchwerder Wiesen [ DE 2526-304 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79415	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b>	7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>395</b>	306
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	19.10.2012	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	12	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3329,231	
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5	

## Räumliche Lage

### Karte



## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34469	0	7620_395_191012_1.JPG	
34470	0	7620_395_191012_2.JPG	
34471	0	7620_395_191012_3.JPG	
34472	0	7620_395_191012_4.JPG	
34473	0	7620_395_191012_5.JPG	
34474	0	7620_395_191012_6.JPG	
34475	0	7620_395_191012_7.JPG	
34476	0	7620_395_191012_8.JPG	
34477	0	7620_395_191012_9.JPG	
34478	0	7620_395_191012_10.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79415
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>395</b> 306
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	19.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	12	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3329,231
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Nur mäßig artenreich durch frühere Intensivnutzungen in den Randbereichen, eventuell auch durch Wasserstandsschwankungen.
Wertgesichtspunkte	Noch erhaltenes, entwicklungsfähiges Niedermoorpotential.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben (zumindest auf kleineren Teilabschnitten)
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien
Maßnahmen	Wasserstände im Gebiet anheben um 10 bis 20 cm, dauerhafte Grünlandnutzung betreiben, vorzugsweise Mähwiesennutzung, Gräben möglichst extensiv unterhalten, um die Artenbestände zu erhalten. Aktuell sollte zumindest für einen Teil der Gräben eine Unterhaltung stattfinden, um offene Wasserflächen wiederherzustellen.
<b>Größe</b>	
Breite	5.00 m

## Foto

**Fotodatei**      7620\_395\_191012\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei**      7620\_395\_191012\_2.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**





# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	79415
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>395</b> 306
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	19.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	12	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3329,231
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Foto

**Fotodatei** 7620\_395\_191012\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7620\_395\_191012\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGV
<b>- Zusatz</b>	Röhricht-Typ (gr)	<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	7
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	5
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	4 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	79415
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b> 7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>395</b> 306
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	Nein	<b>Kartierung</b>	19.10.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	12		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3329,231
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	9,3
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,8
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,1
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,9
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		7
	<b>Giftpflanzen</b>		4
	<b>Überschw.anzeiger</b>		7

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z	-	-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z	-	-													
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	z	-	-													
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	w	-	-											V		
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h	-	-											V		
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w	-	-									V		V		
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	z	-	-													
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w	-	-													
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w	-	-													
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	w	-	-									V		V		
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w	-	-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h	-	-													
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	z	-	-									b	V	V		
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	z	-	-										V	V		
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z	-	-									b				
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	h	-	-													
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z	-	-													
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	h	-	-										V			
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w	-	-											V		
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	z	-	-											3		
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	z	-	-													
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w	-	-													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z	-	-													
Phragmites australis (Schilf)	7	w	-	-													
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w	-	-													
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	w	-	-											V		
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w	-	-													
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	z	-	-													
Salix alba (Silber-Weide)	7	w	-	-													
Sium latifolium (Breitblättriger Merk)	7	w	-	-										3			
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	h	-	-													
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	z	-	-										V	3		
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w	-	-													
Typha angustifolia (Schmalblättriger Rohrkolben)	7	w	-	-													

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	79415	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7620</b>	7622
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Fersenweg	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>395</b>	306
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie		<b>Kartierung</b>	19.10.2012	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	12		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3329,231	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														7	9	4	
<b>Anzahl Arten</b>														34			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland